



Sammlung Theaterzettel

Der Bergsee

Bodanzky, Artur

1912-02-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



GROSSHERZOG
LICHES THEATER
MANNHEIM

10 Fund
NATIONAL

Donnerstag, den 22. Februar 1912
32. Vorstellung im Abonnement C

Der Bergsee

Ein Vorspiel und zwei Akte von Julius Bittner
Regie: Ferdinand Gregori - Dirigent: Artur Bodanzky

Personen:

Der Kanzler des Erzbischofs von Salzburg	Jacques Deder
Der Feldhauptmann von Wersfen	Hans Bahling
Der Oberhofser	Wilhelm Senten
Der Grünhofer	Mag. Selmy
Erster } Bauer Bauern vom Bergsee	Georg Hierahly
Zweiter } Bauer	Karl Söller
Ein Bauernbursch	Alfred Landory
Der Fischer vom Bergsee	Joachim Kromer
Gundula, sein Weib	Eilly Hafgren Waag
Erstes } Weib, Bäuerinnen vom Bergsee	Else Tuschkau
Zweites } Weib	Therese Weidmann
Drittes } Weib	Margarete Belling-Schäfer
Viertes } Weib	Rose Kleinert
Der Anführer der Runde	Mathieu Grant
Ein Landsknecht	Franz Bartling
Jörg Steinlechner	Rudolf Jung
Die Runde, Landsknechte, Leute von Bergsee.	

Schauplatz:

Vorspiel: Festung Hohenalzburg. Erster und zweiter Akt: an einem Bergsee im Salzburgischen.
Zeit: Anfang des 16. Jahrhunderts.

Leztbücher sind an der Kasse für 80 Pfennig zu haben

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr

Nach dem Vorspiel und dem ersten Akte größere Pausen

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Beurlaubt: Jane Freund. Krank: Toni Wittels

Hohe Preise.

Numerierte Plätze:		III. Rang: Mitte, 1. Reihe Mt. 3.50	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mt. 10.—	2. und 3. Reihe " 3.—	
2. Reihe	" 9.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Pro-	
3., 4. und 5. Reihe	" 7.—	szeniumsloge) " 2.50	
Parterre: Loge, 1. Reihe	" 7.—	IV. Rang: Mitte " 1.50	
2. Reihe	" 6.—	Seite " 0,70	
Sperrreihe im Parkett	" 5.50	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Seite, 1. Reihe	" 4.50	Stehplätze im Parkett " 3.50	
2. Reihe	" 4.—	Parterre " 2.50	

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehplätze, Parterre und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billettkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrreihe an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73, Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Im Hoftheater:

Freitag, 23. Februar (8. Volksvorstellung)

Die Journalisten

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr